

Selbstversorger ein Irrweg, oder das Mittel ein Szenario zu überstehen.

Beitrag von „frieder59“ vom 19. Mai 2020, 01:24

Da würde ich eher drau verzichten, das gut Heizöl zu verheizen, und es lieber als Reserve für den alten Schlepper aufheben, den man zum Pflügen , Eggen und vielleicht auch fürs Kartoffelroden nutzen kann.

Wer kein Holz zum Heizen hat, hat hal Pech gehabt, und soll schauen wie er durch den Winter kommt.

Ansonsten reg ich an, die Prepper-Heilsarmee zu gründen .

Und wenn ich davon ausgehe, daß man zur Versorgung einer Person eine Fläche von ca. 2500 m² braucht, gehe ich davon aus, daß man das auch mit Ausnahme der Basisbodenbearbeitung alleine und händisch schafft, wenn man den ganzen Tag sonst nix zu tun hat.

Frieder